Stellenbeschreibung:
Energieberater für das Energiebündel e.V.

Abstimmung und Kontakt mit ENA Roth Herrn Tausch dieter.tausch@landratsamt-roth.de
und 1. Vorstand Herrn Werner Emmer werner-emmer@gmx.de

Unser Energieberater sollte sich mit dem Sinn und dem Handeln des Energiebündels identifizieren.
In einem ersten Grundkurs über die ENA Roth soll er überwiegend Grundkenntnisse für die Beratung von verschiedensten Energie-, Umwelt- und Kosteneinsparmöglichkeiten für Gebäude und Haushalt erhalten, um diese nach neuesten Erkenntnissen dem Verbraucher überzeugend und aussagefähig, auch bei unseren Vorträgen, darzustellen und zu vermitteln.

Erzeugung von Energie
Er sollte die Beurteilung von Fotovoltaik- und Solarthermie-Anlagen erlernen (wie Lage, Verschattung, Leistung, etc.) und Wissen über die Technik von Solaranlagen und die Möglichkeiten im Zusammenwirken mit unterschiedlichen Energie- und Heizsystemen mit Solar kennen lernen und deren Vorteile vermitteln können.
Unser Berater sollte die Funktion von Fotovoltaik- und Solarthermie-Anlagen nach Kosten-Nutzen-Faktor, nach technischer Machbarkeit, nach Umweltnotwendigkeit und nach finanziellen Rahmenbedingungen, wie Zuschüsse, Darlehen, Rentabilität beurteilen und dem Kunden sachlich und rechnerisch vermitteln können.

Elektroeffizienz
Sicher in der Anwendung und im Umgang von Prüf- und Messgeräten zur Energieeinsparung und im Berechnen des Einsparpotentials von Objekten anhand von Modellrechnungen evtl. nach Vorlagen sein *(Detailwissen erforderlich)*

Unser Berater sollte das Einsparpotential von Elektrogeräten im Haushalt ermitteln können d.h. die Handhabung der wichtigsten Prüfgeräte zur Ermittlung des Energiebedarfs erlernen, deren Einsparergebnisse dokumentieren und Vorschläge zum Energieverbrauch unterbreiten und auf Einspareffekte in Umwelt und Kosten hinweisen.
Beispiel: Messung altes E-Gerät, Vergleich mit neuem E-Geräten, Einsparung Energie/ Kosten, Ergebnis pro Jahr, Ersparnisse, plus Umweltfaktoren.

Energieeinsparung an Gebäude
Er sollte Grundlagenwissen für die ersten Maßnahmen der Energieeinsparung an Gebäuden vermittelt bekommen *Dämmung von älteren Gebäuden: Dämmung der Fassade, des Daches, des Kellerbereiches, Austausch der Fenster und Türen, Heizsystem wechseln* und die Ergebnisse rechnerisch an Hand von Vorlagen oder eines Modellhauses gegenüber dem Hausbesitzer darstellen und die Vorteile des Einsparpotentials und der Umwelt darstellen können

.